



**Stadt Backnang
Sitzungsvorlage**

N r . 205/07/GR

Federführendes Amt	Kultur- und Sportamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberatung	Arbeitsausschuss Straßenfest	18.12.2007	nicht öffentlich
zur Vorberatung	Verwaltungs- und Finanzausschuss	24.01.2008	nicht öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	31.01.2008	öffentlich

Backnanger Straßenfeste 2008 bis 2012 - Vertrag über die Verpachtung der Fläche für den Vergnügungspark

Beschlussvorschlag:

Dem beiliegenden Entwurf des Vertrags über die Verpachtung der Fläche für den Vergnügungspark im Rahmen des Backnanger Straßenfestes wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:					
Haushaltsansatz:			EUR	EUR		
Haushaltsrest:			EUR	EUR		
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:			EUR	EUR		
Für Vergaben zur Verfügung:			EUR	EUR		
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):			EUR	EUR		
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:			EUR	EUR		
Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	60	61
_____	Kurzzeichen					
Datum/Unterschrift	Datum					

Begründung:

Der bisherige Vertrag zwischen der Stadt Backnang und der Firma Hans Roschmann, Schau-
stellungsunternehmen zur Ausrichtung des Vergnügungsparks im Rahmen der Backnanger
Straßenfeste 2004 bis 2007 wurde aktualisiert und den rechtlichen Erfordernissen angepasst.

Darüber hinaus wurden im Wesentlichen die folgenden Punkte geändert:

Toiletten (Ziffer 5.1 des Vertrags)

Im Kernbereich des Straßenfestes sollen die bisherigen alten WC-Wägen durch moderne WC-
Container ersetzt werden. Für alle Toiletten soll keine Gebühr mehr verlangt werden. Die zusätz-
lichen Kosten werden vom Generalunternehmer übernommen.

Pauschalbetrag (Ziffer 6 des Vertrags)

Der Generalunternehmer hat bisher 36.750 EUR (35.000 EUR zuzüglich 5 % seit dem Jahr 2005) an
die Stadt für die Ausrichtung des Vergnügungsparks bezahlt. Für die kommenden 5 Jahre wird der
Betrag mit jährlich 37.000 EUR nahezu gleich bleiben. Darüber hinaus trägt der Generalunterneh-
mer künftig die Mehrkosten für die Aufstellung der modernen WC-Container inklusive Betreuung im
Kernbereich sowie die Mehrkosten für die gebührenfreie Nutzung.

Ergänzende Betriebsvorschriften (Anlage 2 des Vertrags)

Durch die Ergänzenden Betriebsvorschriften werden insbesondere wichtige Sicherheitsvorschriften
explizit aufgenommen.